

Grußschreiben des Zentralkomitees
zum 75jährigen Bestehen des Goethe-Nationalmuseums
und des Goethe-Schiller-Archivs

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands übermittelt den Nationalen Forschungs- und Gedenkstätten der klassischen deutschen Literatur in Weimar zum fünfundsiebzigjährigen Bestehen des Goethe-Nationalmuseums und des Goethe-Schiller-Archivs die besten Grüße.

Im Laufe dieser siebeneinhalb Jahrzehnte sind hier einzigartige Sammlungen entstanden. Sie zeugen von der Epoche der klassischen deutschen Literatur, ihrer Gesellschaft und ihrer Menschen. Weltoffen im Goetheschen Sinne ziehen sie aus aller Welt Besucher und Freunde an, die hier die besten humanistischen Traditionen unseres Volkes verkörpert sehen. Hierher kommen die Forscher, um die große Periode unserer Nationalliteratur und ihre Beziehungen zur Weltliteratur zu studieren.

Die Regierung der Deutschen Demokratischen Republik hat die Nationalen Forschungs- und Gedenkstätten der klassischen deutschen Literatur gegründet. Sie gab damit diesen Instituten eine neue Aufgabe, die darin besteht, dieses große Erbe unserer Nation zum Besitz des ganzen Volkes zu machen. Damit werden mit den Mitteln des ersten Arbeiter-und-Bauern-Staates in Deutschland die Traditionen der Arbeiterklasse fortgesetzt, die, als alleinige Sachwalterin der deutschen Kultur, unser humanistisches Erbe mit dem sozialistischen Neuen verbindet. Sie läßt sich hierbei von den Grundsätzen Marx* und Engels* und anderer Führer der deutschen Arbeiterklasse leiten.

Die herrschenden militaristisch-klerikalen Kreise in Westdeutschland benutzen ihren Staat und ihre Macht, um die humanistischen Traditionen der bürgerlichen Kultur zu verfälschen oder zu unterdrücken.

Ihre antinationale Politik der Atomrüstung und Kriegsvorbereitung ist mit der Pflege und Bewahrung der Schätze der Kultur unvereinbar. Die deutsche Arbeiterklasse verwirklicht in der Deutschen Demokratischen Republik die großen humanistischen Ideen Goethes und Schillers. Damit unterstützt sie die westdeutschen Humanisten und Patrioten, die unter schwierigen Verhältnissen um die Erhaltung des fortschrittlichen kulturellen Erbes ringen